

5. Februar 2015

Neue Förderangebote für NÖ Tourismusbranche

Mitterlehner, Bohuslav: Sichern damit Wachstum und Arbeitsplätze

Das Wirtschaftsministerium und das Land Niederösterreich forcieren die Gründung und Investitionen von touristischen Unternehmen im Rahmen einer Kooperationsvereinbarung. Über eine neue Förderschiene von Wirtschaftsministerium und Land Niederösterreich steht für touristische Jungunternehmerinnen und Jungunternehmer ab jetzt ein erhöhter Zuschuss zur Verfügung. Darüber hinaus sind für größere Investitionsprojekte zinsfreie Kredite abrufbar.

„Wir bündeln unsere Angebote und setzen damit neue Impulse für die Tourismuswirtschaft. Die gezielte Förderung von Investitionen sichert Wachstum und Arbeitsplätze im Land“, sagt Wirtschafts- und Tourismusminister Dr. Reinhold Mitterlehner zur Kooperationsvereinbarung mit dem Land Niederösterreich. Der Bund stellt über die Österreichische Hotel- und Tourismusbank (ÖHT) als Förderstelle für kleine Unternehmen für Investitionen ab 20.000 Euro bis 250.000 Euro einen Zuschuss in der Höhe von 7,5 Prozent zur Verfügung. Das Land Niederösterreich verdoppelt diesen Zuschuss, sodass Gründerinnen und Gründer 15 Prozent Zuschuss erhalten können. „Damit steht eine attraktive Finanzierungsunterstützung zur Verfügung, die neuen Schwung in unsere touristische Gründerszene bringt“, betont Tourismus-Landesrätin Dr. Petra Bohuslav.

Im Rahmen der Kooperationsvereinbarung zwischen Wirtschaftsministerium und Land Niederösterreich wurde zudem noch eine weitere Förderschiene ins Leben gerufen: Der „Top-Impuls Kredit“ für größere Investitionsprojekte ab 700.000 bis 1 Million Euro. In diesem Bereich setzt die Österreichische Hotel und Tourismusbank verschiedene Mittel der Europäischen Investitionsbank ein, das Land Niederösterreich übernimmt für die Kreditnehmer dabei den Zinsendienst, d.h. die Unternehmen erhalten ein zinsenloses Darlehen.

Das Umfeld für Neugründungen und Investitionen ist günstig: Niederösterreichs Tourismus gewinnt zunehmend an Bedeutung - 2014 gab es ein Plus von 2,9 Prozent bei den Nächtigungen im Vergleich zu 2013 - und für jedes Unternehmen stellt das Land Niederösterreich ein bedarfsgerechtes Unterstützungsinstrumentarium bereit, das für jede Phase des Unternehmertums die richtigen Leistungen bietet.

Nähere Informationen: Büro LR Bohuslav, Mag. (FH) Doris Mayer, MBA, Telefon 02742/9005-12322, e-mail d.mayer@noel.gv.at, bzw. Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft, Mag. Volker Hollenstein, Telefon 01/711 00-5193, e-mail volker.hollenstein@bmwfw.gv.at, <http://www.bmwfw.gv.at/>.



NK Presseinformation